

MEDIENDIENST – PRESSEMITTEILUNG

Evangelisch-methodistische Kirche (EmK) | Ostdeutsche Jährliche Konferenz (OJK)

Glaubensfestival auf Schwarzenshof

Die Ostdeutsche Konferenz kommt dieses Jahr auf Schwarzenshof in Thüringen zusammen und wird als Glaubensfestival gefeiert.

Vom 11. bis 14. Mai 2023 findet in diesem Jahr die Ostdeutsche Konferenz statt. Sie wird in ein Glaubensfestival eingebettet sein, das Konferenzmitglieder und die Gemeinden nach Schwarzenshof (Thüringen) einlädt.

Noch mitten in der Pandemie entwickelte sich der Wunsch die Ostdeutsche Konferenz als Glaubensfestival zu feiern. »Schon 2021 hatten wir geplant, die Konferenz mit einem Glaubensfestival zu verbinden.« erinnert Superintendent Christhard Rüdiger. »In den letzten drei Jahren haben wir in immer wieder anderer Form die Distanz gemeistert, die uns die Pandemie auferlegt hat. In drei verschiedenen Varianten hat die Jährliche Konferenz getagt, das war anspruchsvoll. Dabei haben wir zwar die Möglichkeiten der Technik entdeckt, aber die Begegnung und die Gemeinschaft untereinander haben uns immer gefehlt.« Im Mai wird es nun soweit sein.



Ein Festmahl zum Start

Die Konferenz startet mit einem großen Festmahl. Im Eröffnungsgottesdienst werden das Heilige Abendmahl und das Mittagessen verbunden. Persönliche Statements eröffnen das Nachdenken über das Konferenzthema "Ich glaube... Du glaubst... Wir glauben..." Das Thema soll einen gedanklichen Prozess anstoßen, der die Menschen mehr und mehr miteinander verbindet und die Konferenz zu einem

geistlichen Organismus werden lässt, in dem Konferenzmitglieder, Gemeinden und alle, die sich mit auf den Weg machen, miteinander auf dem Weg sind. Die Entscheidungen der Konferenz sollen wieder neu im Rahmen dieses Prozesses verstanden werden.

Schlankere Strukturen

Unter anderem wird eine Vorlage zur zukünftigen Konferenzstruktur und ihrer Arbeitsweise im Mittelpunkt der Geschäftssitzungen stehen. Die Veränderungen sind nach den Beschlüssen der Zentralkonferenz angesagt und

wurden im Vorfeld unter den Konferenzmitgliedern intensiv diskutiert. Das Netzwerk der Konferenz soll mit weniger Menschen, schlankeren Strukturen und einer sinnvollen Kommunikationsstrategie dem Dienst der Kirche besser dienen. Außerdem wird eine Arbeitsgruppe zum Thema „Leitung und Leiterschaft“ erste Ergebnisse vorlegen. Auch der Veranstaltungsort „Schwarzenshof“ wird wieder Thema sein.

Biblische Impulse und Markt der Möglichkeiten

Nicole Becker, EmK-Pfarrerin aus der Schweiz (Bezirk Zürich Nord) wird den Freitag mit einem biblischen Impuls eröffnen. Im Mittelpunkt steht ihrer Auslegung wird das Wort aus Markus 9,24 »Ich glaube! Aber hilf mir, dass ich nicht zweifle!« stehen. Am Samstag wird die Festivalgemeinde Prof. Dr. Stephan von Twardowski (Theologische Hochschule Reutlingen) mit Impulsen zum Konferenzthema "Ich glaube... Du glaubst... Wir glauben..." erleben. Im Rahmen des Festivalprogramms wird es auf dem Gelände der Begegnungs- und Bildungsstätte zahlreiche Angebote geben. Workshops wie Singen, Kreativität, gewaltfreie Kommunikation, Tanzen, Geländespiel, Bogenschiene, die Wesley-Scouts oder Action-Painting u.v.a.m. werden für jeden etwas bieten. Auch das Frauenwerk und der Gemeinschaftsbund organisieren Angebote.

MudRun - Spendenlauf mit Matsch & Hindernissen und Konzert am Abend

Am Samstagnachmittag wird ein „MudRun“- Spendenlauf die einen anstrengen und die anderen gut unterhalten. Sieger ist am Ende die Begegnungs- und Bildungsstätte. Konkret werden die Gelder gesammelt für die Erneuerung der Heizungs- und Wasseranlage. Eine Pelletheizung wird eingebaut. So kann mit regionalen und nachwachsenden Rohstoffen CO₂-neutral geheizt werden. Bereits zur letzten Tagung der Ostdeutschen Konferenz wurde unter anderem diese Investition beschlossen. Die Gemeinden sollen die Finanzierung unterstützen. Am Abend wird die ALLive-Band aus Halle mit Jazz- und Rockklängen für einen stimmungsvollen Tagesausklang sorgen.

Gute Tradition zum Abschluss

Der Sonntag wird in guter Tradition mit einem Ordinationsgottesdienst (10.30 Uhr) und dem Sendungsgottesdienst (14.00 Uhr) begangen. Bereits Donnerstag bis Freitagabend tagt die Konferenz unter Leitung von Bischof Harald Rückert. Er wird am Sonntag im Ordinationsgottesdienst predigen und im Sendungsgottesdienst die Dienstzuweisungen für das neue Konferenzjahr aussprechen. Mitja Fritsch, ab 01.07.2023 als neuer Superintendent für den Distrikt Dresden zuständig, wird die Predigt halten.

Weiterführende Links

Programm der OJK 2023 <https://www.emk-ojk.de/ojk2023/ojk2023-home>

Begegnungs- und Bildungsstätte Schwarzenshof www.schwarzenshof.de

MudRun Spendenlauf für Schwarzenshof <https://www.betterplace.org/de/projects/119293-mud-run-hindernislauf-schwarzenshof-am-13-05-23>

ALLive-Band <https://www.allive-band.de>

Zur Information

Die Ostdeutsche Konferenz umfasst das Gebiet der Evangelisch-methodistischen Kirche in den Bundesländern Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt. Dazu gehören Gemeinden von Erfurt im Westen des Konferenzgebiets bis nach Zittau in Ostsachsen und von Dessau im Norden des Konferenzgebiets bis nach Johannegeorgenstadt an der Grenze zu Tschechien. Das dafür zuständige Kirchenparlament mit rund 160 Mitgliedern ist die Ostdeutsche Jährliche Konferenz, zu der 112 Gemeinden in 50 Bezirken mit 6707 Kirchengliedern, 4247 Kirchenangehörigen sowie 409 Kirchenzugehörige gehören (Stand: 31.12.2022).

Der Konferenzhaushalt wird für 2023 mit Einnahmen von 3,9 Mio € geplant. Davon werden durch die Gemeinden rund 3,6 Mio € (Konferenzanteile) aufgebracht. Die Konferenzfinanzhilfe durch die SJK und die NJK wird mit 97.300 € angegeben. Die Personalkosten sollen bei 2,24 Mio € liegen, der Aufwand für die Pensionsrückstellungen bei 1,08 Mio €.

Bildrechte: EmK-OJK

Evangelisch-methodistische Kirche - Ostdeutsche Jährliche Konferenz | www.emk-ojk.de

Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit: Stephan Ringeis | Telefon 0176 988 629 59 | stephan.ringeis@emk.de